

**GJI**Gesellschaft für
Juristen-Information

ONLINE.SEMINAR

Haftungsfalle Unterhalt Ehebedingter Nachteil, nacheheliche Solidarität und eheliche Lebensverhältnisse

2,5 Zeitstunden nach § 15 FAO
FamR

Details

Seminarraum GoToMeeting

Termin

Montag, 16. November 2026

Uhrzeit

18.00-20.45 Uhr

Preise (zzgl. gesetzl. geltender MwSt.)

99,- Euro (ab dem 7. besuchten Online.Seminar in 2026)

115,- Euro (TN, die bereits 2026 ein Online.Seminar besucht haben)

130,- Euro (Standardpreis)

GJI-Technik und Online.Vorteile

Keine Anreise, keine Übernachtung, keine weiteren Kosten und ohne großen technischen Aufwand: Teilnahme von überall mit Computer, Laptop oder Smartphone mit stabiler Internetübertragung. Audio, Lautsprecher oder Headset völlig ausreichend.

Referent

Dr. Wolfram Viefhues, Richter am AG a.D.

Inhalte

Haftungsfalle Unterhalt

- Haftungsfalle Begrenzung+Befristung § 1578b BGB
- Der ehebedingte Nachteil
- Ursache und Abbau des ehebedingten Nachteils
- Ehebedingte Nachteile bei der Altersversorgung?
- Die nacheheliche Solidarität, Billigkeitsargumente
- Kompensation durch Vorteile
- Die Präklusionsfalle im Unterhaltsrecht
- Die ehelichen Lebensverhältnisse – § 1578 BGB
- Bedarf – Bedürftigkeit – Leistungsfähigkeit
- Der Halbteilungsgrundsatz
- Zeitgleichheit zw. Bedürftigkeit und Leistungsfähigkeit
- Die Durchschnittsberechnung im Unterhalt

Antwort Fax 07485 - 725092 oder Mail anmeldung@gji.de

GJI mbH | Rudolf-Diesel-Straße 16 | 72186 Empfingen | www.gji.de

Mit der Anmeldung kommt der Seminarvertrag unter Anerkennung unserer AGB (abrufbar unter www.gji.de) zustande. Vertragspartner/in ist der/die angemeldete Teilnehmer/in. Für den Fall über-/unterzähliger Anmeldungen behalten wir uns Rücktritt vor. Der angemeldete Teilnehmer ist einverstanden, auch weiterhin von der GJI über Seminare per Post, Fax und Mail informiert zu werden. Bei nicht fristgerechten Abmeldungen wird die volle Seminargebühr von uns geltend gemacht - in diesem Fall können wir grundsätzlich keine Rückerstattung der Gebühr gewähren. Mit einer Übertragung der Teilnahmeberechtigung sind wir einverstanden, sofern uns Name und Anschrift des Ersatzteilnehmers rechtzeitig mitgeteilt wird. Verbrauchern steht bei Fernabsatzverträgen ein Widerrufsrecht gem. § 355 BGB zu.

Zum **Online.Seminar** (02885/HP) „**Haftungsfalle Unterhalt**“ am **16.11.2026** melde/n ich/wir hiermit an:

Vor- und Zuname

Anschrift/Telefon Kanzlei (Stempel)

E-Mail

Datum/Unterschrift _____

Die Rechnung bitten wir auszustellen auf
☐ Teilnehmer*in ☐ Kanzlei